



Technische Dienste Norderney

Eigenbetrieb der Stadt Norderney

Wirtschaftsplan 2016

bestehend aus:

- Erfolgsplan 2016,
- Vermögensplan 2016,
- Stellenplan 2016.
- Maschinen-/Fahrzeugverrechnungssätze

Inhaltsverzeichnis

	<u>Blatt-Nr.</u>
Vorbemerkung	1
I. Erfolgsplan 2016	2
Erläuterungen	3
II. Vermögensplan 2016	6
Erläuterungen	6
III. Stellenplan 2016	7
IV. Maschinen-/ Fahrzeugverrechnungssätze	8

Vorbemerkung

Mit wirtschaftlicher Wirkung zum 01.04.2004 wurde mit Beschluss des Rates der Stadt Norderney der Eigenbetrieb

Technische Dienste Norderney, (im Folgenden auch Eigenbetrieb genannt)

gegründet. Das Stammkapital beträgt unverändert 100.000 €.

Grundlage des Eigenbetriebes ist die Betriebssatzung. Der Eigenbetrieb hat die Aufgabe, technische Dienste, Handwerker- und Serviceleistungen für die Stadt Norderney (Stadt) die Staatsbad Norderney GmbH (SBN), die Stadtwerke Norderney GmbH (SWN), die Wohnungsgesellschaft Norderney mbH (WGN) die Flughafen Norderney GmbH (Fluhaney) und die Parkraumbewirtschaftungsgesellschaft Norderney mbH im weitesten Sinne zu erbringen.

Betriebsleiter des Eigenbetriebes ist Herr Dipl.-Ing. Erik Fischer, sein Stellvertreter Herr Carsten Rass.

Die kaufmännische Leitung des Eigenbetriebes wird durch die SWN wahrgenommen, die Personalabrechnung erfolgt durch die Stadt Norderney.

Der Betriebsausschuss besteht aus folgenden Mitgliedern:

Bürgermeister Frank Ulrichs, Vorsitzender,
Ratsmitglied Christian Budde,
Beigeordneter Jann Ennen,
Ratsmitglied Bernd Flessner,
1. Stv. Bürgermeister Jan Harms,
Ratsmitglied Reinhard Kiefer,
Ratsmitglied Stefan Wehlage
Arbeitnehmervertreter Matthias Krüger.

I. Erfolgsplan 01.01. – 31.12.2016

	<u>Plan 2016</u>		<u>Plan 2015</u>		<u>Ist 2014</u>	
	<u>T€</u>	<u>T€</u>	<u>T€</u>	<u>T€</u>	<u>T€</u>	<u>T€</u>
1. Umsatzerlöse						
- Stadt Norderney	1.317		1.292		1.209	
- Staatsbad	1.150		1.150		1.089	
- Wohnungsgesellschaft	140		135		139	
- Stadtwerke	50		70		32	
- Fluhaney	1		1		0	
- Parkraumgesellschaft	1		1		0	
- Sonstige Dritte	10		15		8	
- Ingenieur-/Technikerleistungen	<u>310</u>		<u>282</u>		<u>308</u>	
		2.979		2.946		2.785
2. Sonstige betriebliche Erträge		<u>36</u>		<u>25</u>		<u>57</u>
Gesamtleistung		3.015		2.971		2.842
3. Materialaufwand						
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	135		130		139	
b) bezogene Leistungen	<u>130</u>		<u>93</u>		<u>141</u>	
		<u>265</u>		<u>223</u>		<u>280</u>
Rohergebnis		2.750		2.748		2.562
4. Personalaufwand		2.344		2.405		2.219
5. Abschreibungen		34		39		38
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen		<u>356</u>		<u>287</u>		<u>295</u>
Betriebsergebnis		16		17		10
7. Zinserträge (saldiert)		0		0		0
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		16		17		10
8. Steuern		5		4		4
Jahresüberschuss		<u><u>11</u></u>		<u><u>13</u></u>		<u><u>6</u></u>

Erläuterungen zum Erfolgsplan

Umsatzerlöse

Umsatzerlöse werden ausschließlich aus der Wahrnehmung der satzungsgemäßen Aufgaben erzielt. Hierbei handelt es sich um technische Dienste im weitesten Sinne.

Neben Aufgaben im Bereich der Grünpflege, der Straßenreinigung und -unterhaltung, der Wartung von Gebäuden, Serviceleistungen für touristische Einrichtungen und Hausmeisterdienste werden Ingenieurleistungen aller Art im Hoch- und Tiefbau erbracht.

Nach derzeitigem Stand wird in den folgenden Bereichen pauschaliert abgerechnet:

- Stadt
 - Mäharbeiten (6 Pauschalen)
- Staatsbad
 - manuelle Straßen- und Wegereinigung (2 Pauschalen)
 - Papierkorbentleerung/Caddydienst (1 Pauschale)
 - Mäharbeiten (10 Pauschalen)
 - Beetpflege Kurplatz (1 Pauschale)
 - Strandreinigung (1 Pauschale)
- Stadtwerke
 - Mäharbeiten (4 Pauschalen)
 - Allgemeine Pflege der Trafostationen (7 Pauschalen)
- Wohnungsgesellschaft
 - Gärtnerarbeiten Lüttje Legde (4 Pauschalen)
 - Gärtnerarbeiten Am Wasserturm/Am Kap (3 Pauschalen)

Das Staatsbad hat am 23. Oktober Vorschläge für mögliche weitere Pauschalierungen vorbereitet und der TDN zur Prüfung vorgelegt. Die Unterlagen sind derzeit seitens der TDN in Bearbeitung. Eine Endbesprechung mit entsprechenden Festlegungen müsste noch vor dem Jahreswechsel erfolgen, damit eine Berücksichtigung schon in der Monatsabrechnung für Januar 2016 möglich ist. Ein direkter Einfluss auf die im Wirtschaftsplan kalkulierten Umsatzerlöse dürfte jedoch nicht erfolgen, da eine Pauschale den Mittelwert aus mehreren Jahresergebnissen darstellt und somit keine Leistungskürzung ist, die zwangsläufig den Aufwand und den damit verbundenen Qualitätsstandard ändert.

Der derzeitige Personalstunden-Verrechnungssatz soll nach Rücksprache mit der städtischen Verwaltungsspitze ab 1. Januar 2016 um 1 € auf 38,70 € erhöht werden, da durch den voraussichtlichen Abschluss neuer Grundstücks- und Pachtverträge für den Betriebshof Im Gewerbegebiet laufende Pachterhöhungen von rd. T€ 50 p.a. auf die TDN zukommen werden.

Für das Jahr 2016 erfolgt auch eine komplette Neukalkulation der Maschinen- und Fahrzeugverrechnungssätze, diese waren größtenteils seit Gründung der TDN nicht angepasst worden. Durch diese Neukalkulation werden Mehrerlöse in Höhe von jährlich rd. T€ 50 erwartet.

Von den Auftraggebern Staatsbad und Wohnungsgesellschaft werden monatliche Abschlagszahlungen in Höhe von 1/12 der kalkulierten Umsätze angefordert. Die durch die Stadt zu leistenden Vorauszahlungen erfolgen in Form von zinslosen Kassenkrediten. Dem Staatsbad wurde für das Jahr 2016 ein neuer Zahlungsmodus mit Verschiebung der Zahlungsziele und Verringerung der monatlichen Abschlagssumme unterbreitet.

In den Umsatzerlösen für 2016 werden Ingenieur- bzw. Technikerleistungen mit rund T€ 310 einkalkuliert. Diese Summe beruht auf den zu erwartenden Aufträgen für die Wohnungsgesellschaft, die Stadtwerke, das Staatsbad sowie die Stadt aus den für 2016 zu betreuenden Projekten.

Sonstige betriebliche Erträge

Die Position sonstige betriebliche Erträge beinhaltet neben diversen Einzelpositionen wie z.B. Erstattung von Ausschreibungskosten insbesondere den Verkaufserlös für einen Unimog über rd. T€ 26.

Materialaufwand

Mit den einzelnen Auftraggebern wurde vereinbart, dass, sofern es sich um größere Materialeinkäufe bzw. Aufwendungen für Wartung und Reparaturen handelt, diese direkt von den beauftragten Fremdfirmen mit der Stadt bzw. den kommunalen Unternehmen abgerechnet werden.

Der hier aufgeführte Materialaufwand beinhaltet ausschließlich Aufwendungen des Eigenbetriebes für die Instandhaltung der eigenen Maschinen und Fahrzeuge, die Treibstoffkosten sowie Kleinmaterialanschaffungen für weiterberechnete Aufträge.

Größter Einzelposten in den bezogenen Leistungen ist die Personalkosten-erstattung für fünf Saisonkräfte (vier Gärtner, 1 Pflasterer) für 7 Monate an die SBN-Servicegesellschaft über rd. T€ 83.

Personalaufwand

Der Personalaufwand wurde auf Basis des Stellenplans sowie der Istkosten 2015 zuzüglich der für 2016 erwarteten Tarifierung (ca. 3 % ab 1.3.2016) sowie den auszahlenden Leistungsprämien nach der leistungsorientierten Bezahlung (LOB) kalkuliert. In die Personalkosten werden auch entsprechende Sonn-, Feiertags- und Nachtzuschläge, Sozialabgaben, Beiträge an die Berufsgenossenschaft sowie Beihilfen etc. einbezogen.

Aufwendungen aus Altersteilzeit entfallen in 2016, da sämtliche in der Vergangenheit abgeschlossene ATZ-Verträge erfüllt und alle ehemaligen Mitarbeiter jetzt „normale“ Rentner sind. Dementsprechend entfallen auch die Zahlungen der Agentur für Arbeit, diese waren in den sonstigen betrieblichen Erträgen enthalten.

Abschreibungen

Unter der Berücksichtigung betriebsgewöhnlicher Nutzungsdauern sowie der in 2015 durchgeführten und in 2016 zu tätigen Investitionen bzw. Verkäufe von Anlagegütern ergeben sich Abschreibungsaufwendungen von rund T€ 34.

Die Erwirtschaftung dieser Abschreibungen dient der Finanzierung von Ersatzbeschaffungen.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen werden wie folgt kalkuliert:

	T€	T€
Pachtzahlungen		
Betriebsgelände Gorch-Fock-Weg	28	
Betriebsgelände Gewerbegelände	80	
Büroräume Conversationshaus	<u>15</u>	
		123
Kaufmännische Betriebsführung SWN		22
Lohn- und Gehaltsabrechnung Stadt		18
Gebühren, Beiträge, Versicherungen		10
Rechts- und Beratungskosten		6
Leasingraten		119
EDV-Kosten/Bürobedarf		10
Energiekosten		19
Telefon, Porto, Frachten etc.		9
Sonstiges		<u>20</u>
Insgesamt		<u><u>356</u></u>

Die Pachtzahlungen für den Betriebshof am Gorch-Fock-Weg werden entsprechend des ursprünglich zwischen der Stadt und der SWN abgeschlossenen Pachtvertrages abgerechnet.

Für den Betriebshof Im Gewerbegelände werden die Pachtaufwendungen ab 2016 mit jährlich T€ 80 kalkuliert, da in 2016 ein neuer Pachtvertrag auf Grund der voraussichtlichen wirtschaftlichen und rechtlichen Neuordnung des Grundstücks abgeschlossen werden soll, der eine erhebliche Steigerung der Pachtzahlungen beinhalten wird.

Die Leasingraten betreffen die bereits bestehenden Leasingverträge für insgesamt elf Fahrzeuge. Die Vertragslaufzeit beträgt in der Regel 60 Monate. Für fünf auslaufende Verträge (zwei kleine Trecker, ein Mähtrecker und zwei Sprinter) sollen entsprechend neue Fahrzeuge in 2016 geleast werden. Zusätzlich erfolgt die Ersatzbeschaffung eines neuen Unimog mit Kran, das bereits abgeschriebene Altfahrzeug wird verkauft. Der Austausch muss auf Grund der Abgasnorm-Vorschriften (EURO 6) erfolgen. Weiterhin soll ein zusätzlicher Sprinter für den Betriebshof Im Gewerbegelände auf Leasingbasis angeschafft werden.

Die Position Sonstiges beinhaltet insbesondere Aufwendungen für die betriebsärztliche medizinische Betreuung der Mitarbeiter sowie für eine externe Fachkraft für Arbeitssicherheit.

Jahresergebnis

Laut Wirtschaftsplan wird in 2016 ein Jahresüberschuss in Höhe von T€ 11 erwartet, der Cash-Flow beträgt T€ 45.

Der Eigenbetrieb hat keine Gewinnerzielungsabsicht. Werden in begrenztem Umfang positive Ergebnisse erwirtschaftet, so sind diese für die Finanzierung von Investitionen zu verwenden

II. Vermögensplan 2015

	<u>T€</u>	<u>T€</u>
A. Mittelzufluss		
Jahresgewinn	11	
Abschreibungen	<u>34</u>	
Cash-Flow		45
Zunahme (-) / Abbau (+) liquider Mittel		-9
		<u>36</u>
B. Mittelverwendung		
Investitionen		
EDV	10	
Tandemanhänger für Sandtransport neu	15	
Anhänger für Gärtnerei	5	
Büroausstattung/Kleingeräte	<u>6</u>	
		36
		<u>36</u>

Erläuterungen zum Vermögensplan

Das Jahresergebnis, die erwirtschafteten Abschreibungen sowie der vorhandene Liquiditätsbestand stehen der TDN zur Durchführung folgender Maßnahmen zur Verfügung:

Investitionen in die Erneuerung der EDV in Höhe von € 10.000, Kauf von einen neuen Anhänger für den Sandtransport sowie einen Anhänger für die Gärtnerkolonne in Höhe von T€ 15 bzw. T€ 5 sowie Anschaffungen von sonstiger Büroausstattung und Kleingeräten in Höhe von T€ 6.

III. Stellenübersicht 2016

Funktion Stellung	Tarif	Entgeltgruppe	VK	
Betriebsleiter	TVöD	12	1	
Bautechniker	TVöD	10	1	
Bautechniker	TVöD	9	1	
Architektin	TVöD	10	1	
Bauzeichnerin	TVöD	5	1	25 Std.
Verwaltungsfachangest.	TVöD	6	1	
Verwaltungsfachangest.	TVöD	5	1	25 Std.
Bauaufseher	TVöD	6	1	
Tischler	TVöD	5	5	
	TVöD	4	0,5	
Maler	TVöD	5	3	
Gärtner	TVöD	6	1	
	TVöD	5	2	
	TVöD	3	6	
Sattler	TVöD	5	1	
Schlosser	TVöD	5	2	
		5	0,5	
Elektriker	TVöD	5	1	
Pflasterer	TVöD	5	2	
	TVöD	4	0,5	
	TVöD	3	1	
Caddydienst mit				
Straßen- u. Spielplatzkontrolle	TVöD	5	1	
Straßen-Handreinigung	TVöD	2a	1	
Fuhrpark	TVöD	5	5	
	TVöD	5	1	je 0,5
Hausmeister /-technik Schulen/Sportanlagen u.a.				
Sportwart	TVöD	5	1	
Hausmeister Schulen	TVöD	5	2	
Hausmeister Feuerwehr	TVöD	5	0,5	
Reinigungsdienst	TVöD	2	1	je 0,5
Stellen insgesamt			46	
Nachrichtlich				
1 Auszubildender		3. Lj.		
1 Auszubildender		2/3. LJ		
1 Auszubildender		1. Lj.		
5 Saison-Arbeiter (SBN-Serviceges.)				7 Monate

Fahrzeugverrechnungssätze Maschinen/Fahrzeuge

Stand 29.10.2015

Nr.	Fahrzeug	bisheriger Verrechnungssatz €/Std (2004)	ab 01.01.2016 neuer Verrechnungssatz €/Std
1	Anhänger AUR-NY 120	4,00 €	7,00 €
2	Anhänger AUR-CR 213	4,00 €	7,00 €
3	Frontbesen Groß Unimog	7,00 €	12,00 €
4	Frontbesen 2 Iseki	7,00 €	8,00 €
5	Frontmäher Iseki	7,00 €	12,50 €
6	Hänger AUR-DR 926 Zweiachsig Strandreinigung	4,00 €	6,00 €
7	Hänger AUR-DS 436 Alter KV Gärtner	4,00 €	6,00 €
8	Kehrmaschine groß AUR-NY 15	28,00 €	28,00 €
9	Kehrmaschine klein AUR-TD 99	25,00 €	27,50 €
10	Kleingeräte	2,50 €	4,00 €
11	Korbanhänger AUR-TD 171	4,00 €	6,00 €
12	Korbanhänger AUR-TD 220	4,00 €	6,00 €
13	Laubsauger Handgerät	2,50 €	4,00 €
14	Moped AUR-XU 35	3,25 €	6,00 €
15	Mähtrecker AUR-TD 121	14,50 €	14,50 €
16	Radlader groß Liebherr	28,00 €	35,00 €
17	Radlader klein Komatsu	25,00 €	25,00 €
18	Ruthmann Steiger Hubbühne Stadtwerke	30,00 €	30,00 €
19	Schneeschild groß Trecker TD 513	4,00 €	10,00 €
20	Schneeschild klein Iseki	2,00 €	7,00 €
21	Sprinter AUR-TD 545 Tischler	13,80 €	13,80 €
22	Sprinter AUR-TD 456 Presse	13,80 €	13,80 €
23	Sprinter AUR-NY 234	13,80 €	13,80 €
24	Spülanhänger Klärwerke AUR-NY 43	25,00 €	25,00 €
25	Gabelstapler	15,00 €	15,00 €
26	Strandreinigungsgerät+Zugmaschine AUR-TD 513	61,90 €	2016 = 70,56 € 2017 = 79,73 €
27	Streuautomat Nachläufer	4,00 €	12,00 €
28	Tandemanhänger AUR-LK 102 (Sandfahrer)	4,00 €	18,00 €
29	Tankanhänger AUR-CK 339 Gärtner	4,00 €	7,00 €
30	Trecker 8 Iseki AUR-TD 333	13,80 €	13,80 €
31	Trecker AUR-TD 513	13,80 €	35,00 €
32	Trecker Iseki AUR-SN 424	13,80 €	13,80 €
33	Trecker Iseki AUR-TD 101	13,80 €	13,80 €
34	Unimog AUR-AZ 826	30,00 €	35,00 €
35	Unimog NOR-TD 234	30,00 €	35,00 €
36	VW Caddy Klaas	13,80 €	13,80 €
37	VW T5 AUR-TD 260 Zabel	13,80 €	13,80 €